

Name der Gesellschaft
Geraer Bank

会社名
ゲラ銀行

会計年度
1856

業種
銀行

掲載文献等

Hocker, Nicolaus, Sammlung der Statuten aller Actien=Banken
Deutschlands mit statistischen Nachweisen und Tabellen,
Köln 1858,SS.230-232.

ファイル名
1856GBH_A.pdf

Stand vom 31. Dezember 1856.

Activa.	An Kassen=Conto:		Thlr.
	Baarer Kassenbestand		1,271,933
	An Wechsel=Conto:		
	Bestand von Thaler=Wechseln	1,794,404	
	Bestand von fremden Devisen	<u>37,148</u>	1,831,552
	An Lombard=Conto		970,903
	An Effecten=Conto		61,390
	An Contocorrent=Conto incl. der auswärtigen Bankstellen		783,518
	An Grundbesitz=Conto		16,474
	An Bau=Conto		670
	An Gründungskosten=Conto		8,912
	An Inventarien=Conto		6,141
	An Banknoten=Fabrikations=Kosten=Conto		20,282
	An Conto à nuovo:		
	für noch zu empfangende Pfandzinsen		<u>534</u>
			4,972,315
Passiva.	Per Bankactien=Conto:		
	eingezahltes Actien=Kapital.		2,128,440
	Per Banknoten=Conto:		
	Betrag der im Umlauf befindlichen Noten		2,678,100
	Per Depositen=Conto		24,263
	Per Conto der baaren Cautionen		800
	Per Conto à nuovo:		
	rückständige Zinsen auf Actien per Dezember 1855.	516	
	noch zu gewährende Zinsen auf Depositen	96	
	Rückzinsen auf Wechsel ab ultimo Dezember.	9,469	
	Desgleichen auf Lombards	<u>1,110</u>	11,191
	Per Gewinn und Verlust=Conto:		
	reiner Gewinn		129,520
	der gemäß Beschluß des Verwaltungsrathes wie folgt, vertheilt wird:		

Dividende an die Actionäre:	
5 1/2 % vom eingezahlten Actienkapital von 2,128,440 Thlr.	117,064
für den Reservefond:	
10 % von dem 4 % übersteigenden Gewinn, also von 44,383 Thlr. 7 Sgr. 8 Pf.	4,438
Tantieme an den Verwaltungsrath:	
10 % desgleichen	4,438
Tantieme an die Direktion	2,259
Uebertrag auf das Jahr 1857	1,320
	<u>129,520</u>
	4,972,315

In der am 17. November 1856 stattgehabten Generalversammlung wurde beschlossen, die in §. 19 des Statuts enthaltene Zeitbestimmung hinsichtlich der ersten Auslosung von 100 Stück Actien zu beseitigen, sodann statt wie bisher $\frac{2}{3}$ Metall und $\frac{1}{3}$ Wechsel als Deckung für die Noten nunmehr $\frac{1}{3}$ Geld und $\frac{2}{3}$ Wechsel in der Bank hinterlegt sein zu lassen. Alle über das eingezahlte Actien-Kapital hinaus zu emittirende Noten sollen durch die Hälfte des Betrags derselben baar repräsentirt sein. Und endlich solle das Actien-Kapital um 3 Millionen Thaler, also bis 5 1/2 Million erhöht werden. Der Reservefond für das Jahr 1856 wurde auf ein Zehnthel des Reingewinnes, welchen die Bank über 4 % gemacht hat, festgestellt.

Dem Jahresbericht pro 1856 entnehmen wir folgende Angaben:

Im Wechselverkehr wurden an Disconto 33,402 Thlr. 23 Sgr. 3 Pf. vereinnahmt. Die eingenommenen Zinsen des Lombardverkehrs stellen die Summen von 44,624 Thlr. 20 Sgr. heraus. Der Zinsüberschuß und die Provision aus dem Conto-Corrent-Verkehr beträgt 7,335 Thlr. 27 Sgr. 1 Pf. Der gesammte Brutto-Nutzen betrug überhaupt 146,566 Thlr. 26 Sgr., wovon nach Abzug der Depositenzinsen, Verwaltungskosten u. ein reiner Gewinn von 129,520 Thlr. 25 Sgr. 8 Pf. bleibt. Gemäß des Beschlusses des Verwaltungsrathes wird dieser Gewinn so vertheilt, daß die Dividende an die Actionäre von 5 1/2 % mit 117,064 Thlr. 6 Sgr. vertheilt, für den Reservefond 10 % zurückgelegt werden, und von dem 4 % übersteigenden Gewinn, mithin von 44,383 Thlr. 7 Thlr. 8 Pf., 4,438 Thlr. 9 Thlr. 9 Pf., 10 % desgleichen Tantieme an den Verwaltungsrath 4,438 Thlr. 9 Thlr. 9 Pf., Tantieme an die Direktion 2,259 Thlr. 17 Sgr. 5 Pf. bezahlt worden, und der Uebertrag auf das Jahr 1857 beträgt 1,320 Thlr. 12 Sgr. 9 Pf.

G i n n a h m e.

	Thlr. Sg. Pf.	Thlr. Sg. Pf.
Zinsen bei Actien-Einzahlungen	32,344 12 6	
Ab: noch zurückzugewährende Zinsen per 1855	516 — —	31,828 12 6
Zinsen von Pfändern	45,200 6 6	
Bis ult. Dezember noch zu empfangende Zinsen	534 17 —	
	<u>45,734 23 6</u>	
Ab: im Voraus erhobene Zinsen	1,110 3 6	44,624 20 —
Zinsen und Gewinn auf Wechsel	42,872 7 9	
Ab: Rückzinsen ab 31. Dezember	9,469 14 6	33,402 23 3
Zinsen und Gewinn auf Effecten		23,622 29 11
Conto-Corrent-Zinsen		2,582 15 —
Provision: vereinnahmt	7,931 7 9	
verausgabt	595 10 8	7,335 27 1
Agio-Gewinn		1,883 18 3
Conventionalstrafen		1,286 — —
		<u>146,566 26 —</u>

Ausgabe.

	Thlr. Sg. Pf.	Thlr. Sg. Pf.
Zinsen auf Depositen	120 27 6	
Noch rückständig	96 5 —	217 2 6
An auswärtige Correspondenten vergütete Cour- tage und Portos		237 3 2
Verwaltungskosten:		
a) der Staatsaufsicht	456 4 —	
b) Entschädigung des Vorsitzenden des Ver- waltungsraths, Reisekosten und Diäten beim Verwaltungsrath.	1,746 12 —	
c) Betriebskosten:		
Besoldungen und Remunerationen	7,633 10 —	
Reisekosten und Diäten bei der Direktion Wohnungs-Entschädigungen und Umzugs- kosten	409 16 — 443 5 —	
Heizungsmaterial	160 8 6	
Zeitungen und Insertionsgebühren	391 7 7	
Portos, Reise- und Transport-Spesen auf Contanten	1,654 8 6	
Telegraphische Depeschen und Course	50 2 —	
Büreau-Aufwand und Einrichtungskosten bei der Direktion und beim Verwal- tungsrath	762 11 8	
Diverse Einrichtungskosten bei den Agen- turen	651 20 9	
Kleine Ausgaben	258 — 2	14,616 16 2
Abschreibung auf:		
Gründungskosten	469 3 —	
Inventarien-Conto	438 20 —	
Banknotenfabrikationskosten-Conto	1,067 15 6	1,975 8 6
Gewinn-Ueberschuß		129,520 25 8
		<u>146,566 26 8</u>

In Leipzig und Glauchau waren Agenturen errichtet worden; in Dresden, Plauen, Berlin, Magdeburg, Harburg und Reichenberg wurden namhafte Handels-
häuser zur ständigen Wahrnehmung der Interessen der Bank gewonnen.